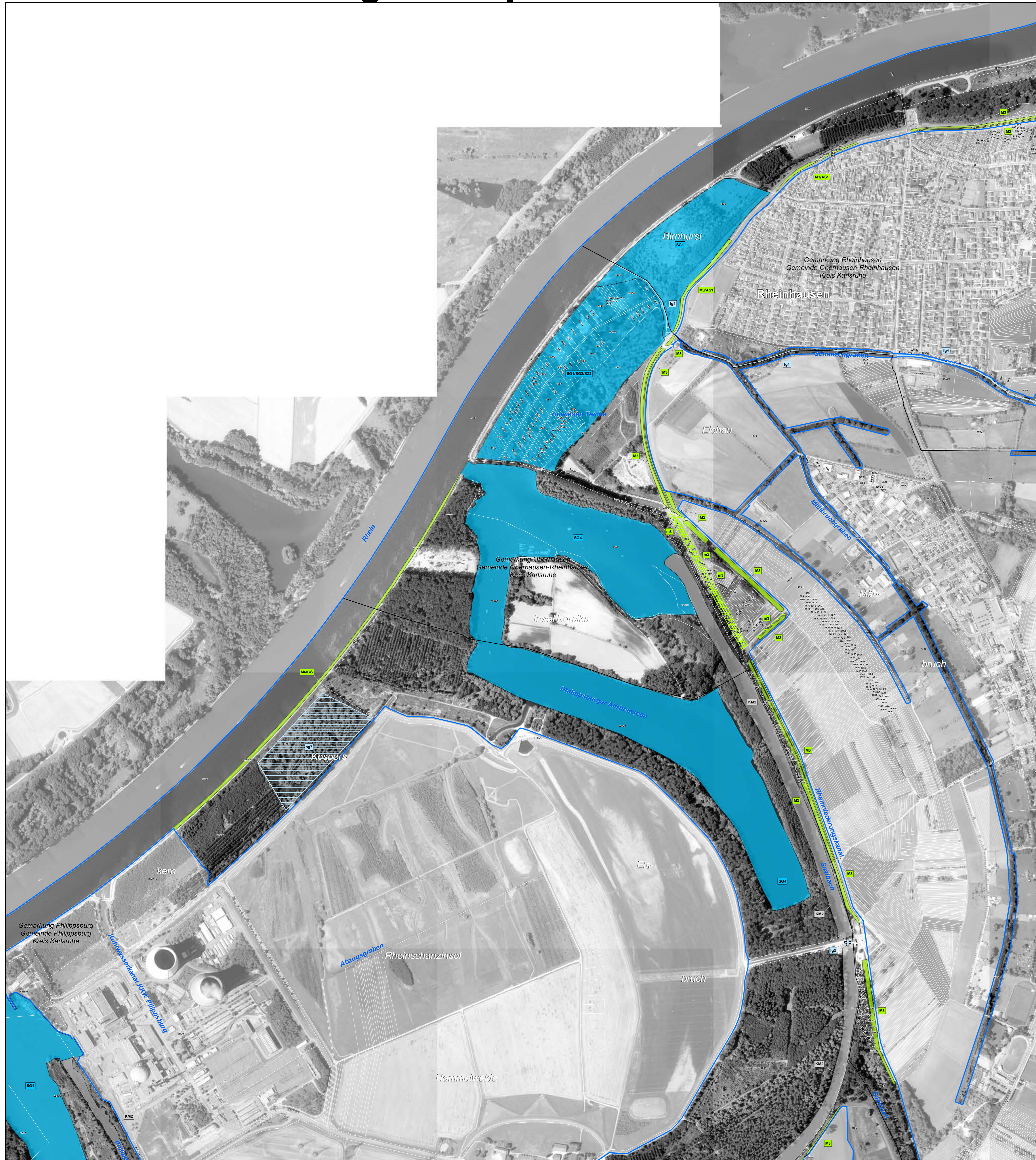


Natura 2000-Managementplan



LEGENDE

Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Maßnahmen ohne Handlungsbedarf

Kürzel und Beschreibung der Maßnahmen (mit LUBW-Schlüssel-Nr.)	betroffene Lebensraumtypen	betroffene Tier- und Pflanzenarten
KM1: Natürliche Entwicklung im Bannwald (1.1)	*91E0, 91F0	1083
KM2: Entwicklung beobachten (1.3)	3260, 3270	

Maßnahmen für Grünland-Lebensraumtypen und Offenlandarten

M1: Einmalige Mahd mit Abräumen (2.1)	6210, 6510	1014
M2: Einmalige Herbstmahd mit Abräumen (2.1)	6410	1014
M3: Zweimalige Mahd mit Abräumen (2.1)	6510	
M4: Zweimalige Pflegemahd mit Abräumen unter Berücksichtigung seltener Pflanzenarten (2.1)	6410, 6440	4035
M5: Zweimalige Mahd mit Abräumen unter Berücksichtigung der Haarstränge (2.1)	6410, 6510	4035
M6: Einmalige Mahd mit Abräumen für die Haarstränge (2.1)	6410, 6510	4035
M7: Mahd mit Abräumen für die Schmale Windelschnecke (2.1)	6410	1014
SZ1: Selektives Zurückdrängen bestimmter Pflanzenarten (3)	6440	1014, 1016, 4035
GS: Zurückdrängen von Gehölzsukzession (19)	6410, 6440	1014, 1016, 4035
PS: Pflege von Streubeständen/Obstbaumreihen auf Mageren Flachland-Mähwiesen (10)	6510	
Schutz von Grünlandflächen vor Wildschäden (26.3)	6210, 6410, 6440, 6510	

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

AS1: Grünlandmahd unter Aussparung von Teilflächen für den Großen Fauerfalter (99)	1060
AS2: Ansaat von Arznei-Haarstrang (99)	4035
AS3: Nachhaltiges Bibermanagement (99)	1337

Maßnahmen für Gewässer-Lebensraumtypen und Gewässertypen

SG1: Auslichten an Stillgewässern (16.2)	3150	1082, 1166, 4056
SG2: Entschlammn an Stillgewässern (22.1.2)	3150	1082, 1166, 4056
SG3: Umgestaltung von Grabenrändern (24.1)		1166
SG4: Anlage von Flachwasserzonen (24.1.1)	3150	
SG5: Reduzierung bestimmter Fischarten (25.1, 25.2)	3140, 3150	
SG6: Reduktion der Nährstoffbelastung (23.9)	3140, 3150	
SZ2: Zurückdrängen des Schwimmsims (3)		1082
FG1: Verbesserung der Besonnungsverhältnisse am Kiegebach (16.1, 16.2)	3260	1037
FG2: Schutz der Gewässersohle (22)	3260	1037, 1163
FG3: Verbesserung der Durchgängigkeit (24.3.1)		1149, 1163

Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen und Waldarten

Fortführung Naturnahe Waldwirtschaft (14.7)	9160, 91F0	1083
Besondere Waldpflege in Wald- und Naturschutzgebieten (14.2.1, 14.3.1, 14.3.5, 14.10.2)	91F0	1083
A54: Maßnahmenpaket Heideböck und Eremit (14.3.1, 14.3.2, 14.4, 14.8, 14.8.1, 14.11, 16.7, 99)		*1084, 1088
Erhaltung von Altholz und bedeutsamen Waldstrukturen (Totholz und Habitatbäume) (14.2, 14.4, 14.5.1, 14.8, 14.11)		1324
Begabungsschwerpunkte bilden (26.3)	9160, 91F0	1082, 1083
WAL: Kopfweidenpflege (16.4)	*91E0	
Müll und Unrat am Rhein beseitigen (33.1)	*91E0	

* Prioritär

Gebietsgrenzen

FFH-Gebiet 6716-341 "Rheiniederung von Philippsburg bis Mannheim"
ALK-Flurstücksgrenze mit Flurstücksnummer im FFH-Gebiet
Gemarkungsgrenze
Naturschutzgebietsgrenze
Bannwald

Hinweis zur Legende: Da die Legende für alle Teilkarten gleichermaßen gilt, kann es sein, dass in dem jeweiligen Kartenblatt nicht alle Maßnahmen, die in der Legende aufgeführt sind, vorkommen.

Grundlage:

Topographische Übersichtskarte TÜK 200
Orthophoto 1:10.000 (DOP)
Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)

© Landesamt für Geoinformation und
Landsentwicklung Baden-Württemberg (LGL)
(www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

0 125 250 500 Meter

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen

Maßnahmen für Grünland-Lebensraumtypen und Offenlandarten

m3: Zweimalige Mahd mit Abräumen (2.1)	6510	1060
m4: Zweimalige Pflegemahd mit Abräumen unter Berücksichtigung seltener Pflanzenarten (2.1)	6410, 6440	
m6: Einmalige Mahd mit Abräumen unter Berücksichtigung der Haarstränge (2.1)		4035
m7: Mahd mit Abräumen für die Schmale Windelschnecke (2.1)		1014
m8: Zweimalige Mahd mit Abräumen unter Berücksichtigung artspezifischer Mahdzeitpunkte (2.1)		1059, 1061
sz1: Selektives Zurückdrängen bestimmter Pflanzenarten (3)	6440	1014, 1016
ut1: Umwandlung von Acker in Grünland (8)	3140, 3150, 6510	

Spezifische Artenschutzmaßnahmen

as2: Einbringen von Arznei-Haarstrang für die Haarstränge (99) - nur in Kombination mit Grünlandmaßnahmen	4035
gs: Zurückdrängen von Gehölzsukzession (16.2, 16.4, 19)	6410, 6440, 6510
Einbringen von Flussampfer (99) - keine Verortung	1060

Maßnahmen für Gewässer-Lebensraumtypen und Gewässertypen

sg7: Revitalisierung verlandeter Gewässer (16.2, 16.4, 16.5, 22.1.2, 24.1.1)	3150	1082, 1134, 4056
fg3: Verbesserung der Durchgängigkeit (23.1.4, 23.2, 24)	3260	1037, 1134, 1149
fg4: Gewässerenaturierung und Umgestaltung (24.4)	3260, 6430	1037, 1134, 1145, 1149, 1163
fg5: Anbindung an den Rhein (24.3.1, 24.3.2, 24.4)	3150, 3260, 3270, *91E0, 91F0	1037, alle FFH-Fischarten
Verbesserung der Wasserqualität (23.9)		1095, 1134, 1149

Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen und Waldarten

Entwicklungsmaßnahmen Heideböck und Eremit (16.5, 16.6)		*1084, 1088
Wiederherstellung von naturnahen Gewässerkörsystemen (24.4) - keine kartographische Darstellung		3260, 3270, *91E0, 91F0
Förderung von Habitatstrukturen im Wald (Totholz und Altholz) (14.6, 14.10.2) - keine kartographische Darstellung		1083
Freistellen von Brutlöchern für den Hirschkäfer (99) - keine kartographische Darstellung		1083
Optimierung des Wegenetzes im Waldpark Mannheim (35) - keine kartographische Darstellung	9160, *91E0, 91F0	1083

* Prioritär

Erläuterungen des Kürzels

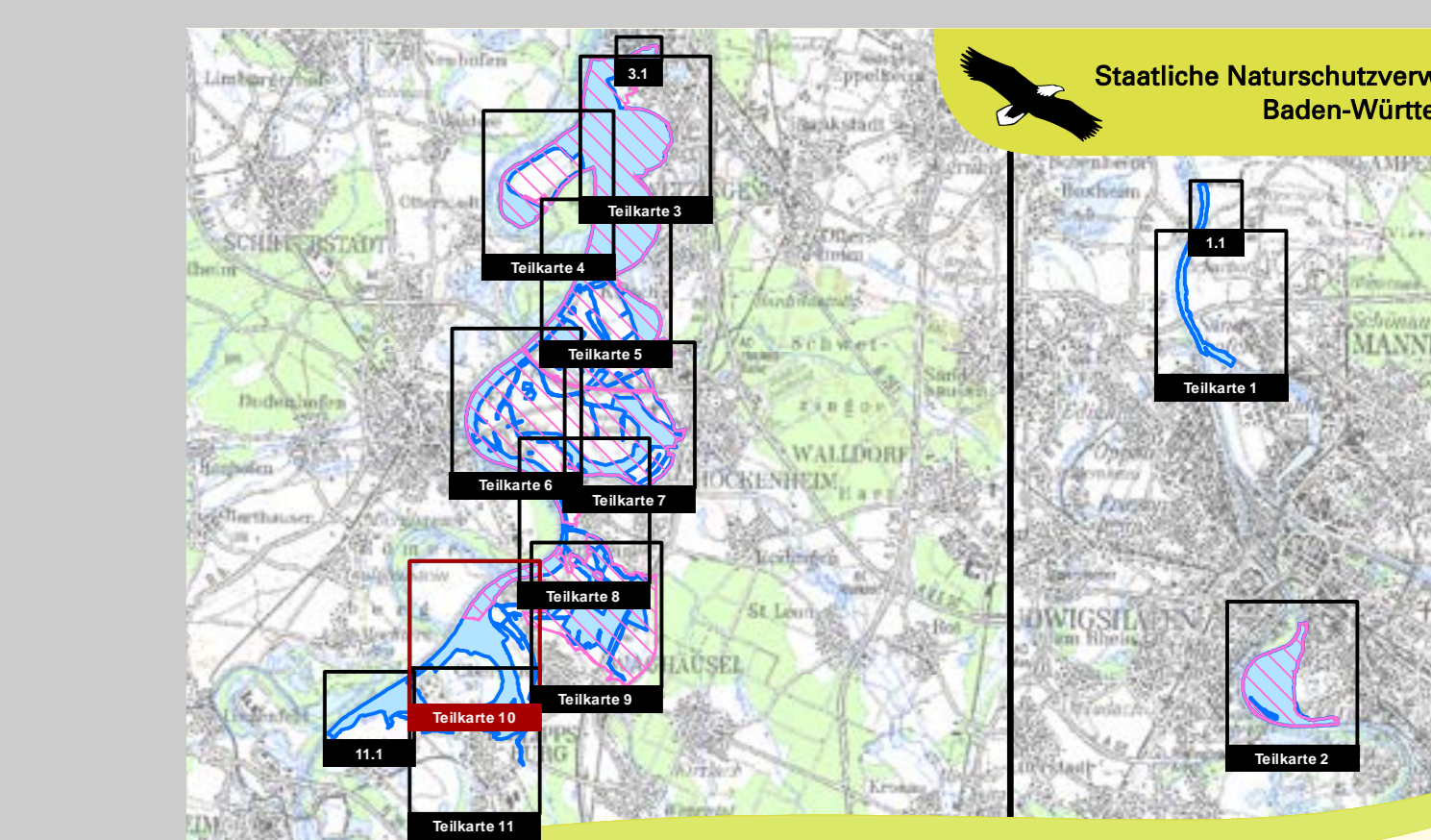
Das Kürzel ist eine Kombination aus den auf der Fläche durchzuführenden Maßnahmen. Die Maßnahmen sind mit einem Schrägschraffur "v" voneinander getrennt. Erhaltungsmaßnahmen sind in Großbuchstaben und die Entwicklungsmaßnahmen in Kleinbuchstaben dargestellt. Die Farbe des Kürzels entspricht der Farbe der jeweiligen Maßnahme bzw. des Maßnahmenbündels.

Erläuterung des LRT-Codes:

3140	Kalkreiche, nährstoffarme Stillgewässer mit Armeucheralgen
3150	Natürliche nährstoffreiche Seen
3260	Fließgewässer mit ruderaler Wasservegetation
6210	Kalk-Magerrasen
6410	Pfeifengraswiesen
6430	Feuchte Hochstaudenfluren
6440	Brombeerenwiesen
6510	Magere Flachland-Mähwiesen
9160	Stammereichen-Hainbuchenwald
*91E0	Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
91F0	Hainbuchen-Auenwälder

Erläuterung des ART-Codes:

1014	Schmale Windelschnecke (<i>Vertigo angustior</i>)
1016	Bauchige Windelschnecke (<i>Vertigo moulinsiana</i>)
1037	Grüne Keiljungfer (<i>Ophogomphus cecilia</i>)
1059	Heller Wiesenkopfl-Ameisen-Bläuling (<i>Maculinea teleius</i>)
1061	Dunkler Wiesenkopfl-Ameisen-Bläuling (<i>Maculinea nausithous</i>)
1060	Großer Feuerfalter (<i>Lycaena dispar</i>)
1082	Schmalblättriger Breitflügelschäfer (<i>Graphoderus bilineatus</i>)
1083	Hirschkäfer (<i>Lucanus cervus</i>)
*1084	Eremit (<i>Cerambyx eremita</i>)
1088	Heideböck (<i>Cerambyx caryod</i>)
1095	Meismannauge (<i>Pteronotus marinus</i>)
1099	Flüßennaube (<i>Lempiza buranica</i>)
1102	Maltesch (<i>Aloia aloia</i>)
1106	Lachs (<i>Salmo salar</i>)
1134	Bitterling (<i>Rhodeus sericeus amarus</i>)
1145	Schlammpeitzger (<i>Misgonyx fossilis</i>)
1149	Steinböck (<i>Cobitis taenia</i>)
1163	Groppe (<i>Cottus gobio</i>)
1186	Kammolch (<i>Triturus cristatus</i>)
1324	Großes Mausohr (<i>Myotis myotis</i>)
1337	Biber (<i>Castor fiber</i>)
4035	Haarstränge (<i>Gonomyia borealis</i>)
4056	Zierliche Tellerschnecke (<i>Aplexa vorticulus</i>)



Managementplan für das FFH-Gebiet 6716-341 "Rheiniederung von Philippsburg bis Mannheim" und für die Vogelschutzgebiete 6717-401 "Wagbachniederung" und 6616-441 "Rheiniederung Altlußheim - Mannheim"



Maßnahmenempfehlungen

Teilkarte 10

Bearbeiter	Dr. V. Späth - ILN Bühl
Gezeichnet	U. Mader - ILN Bühl
Gefertigt	15.02.2021
Stand der Kartierung	19.06.2013
Maßstab	1:5.000

